



**Weltneuheit: AirMarker lanciert einzigartiges System für die visuelle Notfallmeldung**

**AirMarker Balloon Rescue System - Based and Designed in Switzerland**

AirMarker lässt den weltweit ersten, tragbaren, ultraleichten Signalballon fliegen: Das Ballonsystem beschleunigt den Suchprozess nach verunfallten oder vermissten Personen und stellt im Outdoormarkt eine neue, eigene Kategorie dar. Das System AirMarker basiert auf einer Auslöseeinheit und einem leuchtenden Ballon, der an einer widerstandsfähigen Hightech-Leine auf bis zu 45 Meter Höhe steigen kann. Dort signalisiert er von weit her sichtbar, klar und unmissverständlich, dass jemand Hilfe benötigt. Hinter dem Start-Up stehen die zwei erfahrenen Schweizer Unternehmer Rico Dürst und Daniel Wattenhofer. Sie haben den AirMarker entwickelt, um die Sicherheitsausrüstung von Menschen zu optimieren, die sich gerne und häufig in der Natur bewegen. Der AirMarker kommt ab Herbst 2023 in den Handel.

Den zündenden Gedanken für die Ursprungsidee, aus der heraus der AirMarker entwickelt wurde, hatte Rico Dürst als er als Flughelfer mit dem Helikopter in den Schweizer Alpen unterwegs war auf der Suche nach vermissten Personen sowie verletzten oder toten Kühen. Die Suche zog sich häufig in die Länge, weil sich die angegebenen Koordinaten als ungenau oder nicht korrekt erwiesen. Während der Arbeit dachte Rico Dürst häufig: «Es wäre so viel einfacher, wenn die Menschen, die Hilfe benötigen, einen Ballon steigen lassen könnten, der ihren Standort von weither sichtbar macht.» Diese Idee griff Rico Dürst vor zwei Jahren wieder auf, als ihm ein befreundeter Rettungspilot von einer Suchaktion erzählte, die über drei Stunden gedauert hatte, obwohl man den Standort der Menschen in Not kannte, sie aber aus der Luft nicht entdecken konnte. Als Dürst dem Piloten seine Idee mit dem Ballon erzählte, war dieser Feuer und Flamme: der Startschuss für die Entwicklung des AirMarkers war gefallen.

**Innovative Geschäftsidee und schlagkräftige Argumente**

Das präzise Durchleuchten des weltweiten Marktes hat gezeigt: es gibt weder im Outdoor- noch im Nautic-Markt ein Produkt, das die Idee mit dem Signalballon widerspiegelt. Rico Dürst und Daniel Wattenhofer, beides passionierte Sportler am Berg und auf dem Wasser, beschlossen, aus der Idee ein Projekt zu machen. Aufwand und Investment wurden erhoben und eine Firma evaluiert, die das Know-how sowie das Potenzial für eine Machbarkeitsstudie hatte. Fündig wurden sie bei einem renommierten Unternehmen aus dem Bereich Industriedesign mit Erfahrung in der Entwicklung von Produkten für den Outdoor-Markt. Der Auftrag wurde mit einem Entwicklungsvertrag besiegelt. Innerhalb weniger Monate konnte das Tool mit dem Arbeitstitel «Balloon Rescue System» patentiert und die Marketingaktivitäten angestossen werden. Im Mai 2022 folgte die Firmengründung der Firma AirMarker AG mit Sitz in Malans. Bereits im Sommer war das Start-Up im Besitz diverser Absichtserklärungen von verschiedenen Retail-Organisationen, die sich von der Einfachheit und Effizienz des Tools begeistert zeigten.

### **Ergänzung zur Sicherheitsausrüstung**

AirMarker-CEO Rico Dürst ist als Gründer und Geschäftsführer der purBenefit AG seit über zwei Jahrzehnten in der operativen sowie strategischen Führung von Sportmarkenbetrieben tätig. Seine Erfahrungen sammelte er in Sportfashion, Outdoorequipment, Sportmarkenaufbau, Verkauf und Marketing: «Der AirMarker Signalballon kann die Sicherheitsausrüstung - effizient und effektiv – optimieren. Lässt eine Person, die verunfallt ist oder sich verlaufen hat, den «AirMarker steigen», kann dies den Suchprozess durch Rettungspersonen im Gelände, zu Wasser und in der Luft signifikant beschleunigen. Wir sehen unser Produkt nicht als Konkurrenz zu herkömmlichen Rettungsmitteln, sondern vor allem als Ergänzung. Ist die Sicht schlecht oder die Sichtbarkeit der verunfallten Person nicht gegeben, das Mobiltelefon nicht brauchbar, lässt sich mit dem AirMarker ein von weit her sichtbares und eindeutiges Signal setzen.»

[airmarker.swiss](https://airmarker.swiss)  
[LinkedIn](#), [Instagram](#), [Facebook](#) und [YouTube](#)  
[Trailer](#)

## Produktvorstellung: AirMarker R.One

Der AirMarker R.One findet in jedem Rucksack Platz. Im Handumdrehen einsatzbereit, komplettiert er mit seiner auffälligen Farbe sowie seiner Fähigkeit, bis zu drei Tagen in der Höhe zu schweben, die persönliche Sicherheitsausrüstung, wenn man am oder rund um den Berg unterwegs ist. Im Notfall kann der Signalballon bis auf 45 Meter Höhe steigen, dort signalisiert er von weit her sichtbar, klar und unmissverständlich, dass jemand Hilfe benötigt.

Die Flughöhe des orange leuchtenden Signalballons lässt sich mit der Leine und durch das Fixieren der Leine an der AirMarker-Hülle an Gelände- und Witterungsverhältnisse anpassen. Der Karabiner mit Elastikband dient auch der Sicherung vom AirMarker im Gelände, zum Beispiel an Ausrüstungsgegenständen, an einem Baum, Stein oder Seil.

Das robuste Äussere des AirMarkers R.One besteht aus einem hochwertigen ABS-Material. Es enthält die Auslöseeinheit mit 3 exklusiven AirMarker Helium Zylindern, einer Verbindungsleine aus einer Hochleistungs-Kunstfaser und einen speziellen Ballon mit einer 4-Punkt Sicherung und integrierter Lichtquelle inklusiv Reflektoren.

UVP: EUR/CHF 199

Erhältlich ab Herbst 2023

[airmarker.swiss](http://airmarker.swiss)

## About AirMarker Balloon Rescue System

Der AirMarker ist ein neues und weltweit einzigartiges System für die visuelle Notfallmeldung. Es wurde entwickelt mit dem Ziel, die Suche nach verletzten oder vermissten Personen signifikant zu verkürzen. Es ist ein leicht mitzuführendes Rettungssignal, das immer und überall funktioniert - die perfekte Ergänzung zu digitalen Geräten. Das System AirMarker basiert auf einer Auslöseeinheit und einem leuchtenden, reflektierenden Ballon, der an einer widerstandsfähigen Hightech-Leine auf bis zu 45 Meter Höhe steigen kann. Dort signalisiert er von weit her sichtbar, klar und unmissverständlich, dass jemand Hilfe benötigt. Einmal ausgelöst, kann der AirMarker bis zu drei Tagen in der Höhe schweben, wo er im Dunkeln leuchtet und reflektiert.

[airmarker.swiss](http://airmarker.swiss)

## Pressekontakte

DE: [sabrina.hoeflinger@outkomm.com](mailto:sabrina.hoeflinger@outkomm.com), +49 1515 2069146

AT: [stefan.becker@outkomm.com](mailto:stefan.becker@outkomm.com), +43 650 440 70 25

CH: [stefan.schiesser@outkomm.com](mailto:stefan.schiesser@outkomm.com), +41 78 757 17 05